

**HESSISCHER LANDTAG**

19.01.2018

HHA

**Änderungsantrag
der Fraktionen der CDU und
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die
Haushaltsjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019) in der
Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des
Haushaltsausschusses

Drucksache 19/5744 zu Drucksache 19/5237

Inhalt des Antrags: **Aufstockung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst**

Einzelplan **04** **Hessisches Kultusministerium**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie
Buchungskreis: 2313

Produktnummer lt. Leistungsplan 2

Bezeichnung lt. Leistungsplan Ausbildung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (Referendarinnen und
Referendare)

Veränderung
von um auf

Leistungsplan 2019:

Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	199.182,0	+ 4.700,0	203.882,0
Eigene Erlöse	1.616,3	+ 2.600,0	4.216,3
Produktabgeltung	197.565,7	+ 2.100,0	199.665,7

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Wirtschaftsplan 2019:

Erfolgsplan:

Pos. 4 Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse;
VKR 500-509, 519, 530-531: Umsatzerlöse: Steigerung um 2.600.000 € (von 26.104.000 auf 28.704.000 €)

Pos. 9 Personalaufwand; VKR 630-639 Bezüge:
Steigerung um 4.700.000 € (von 121.665.900 auf 126.365.900 €)

Kameraler Haushalt 2019:**Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
389	Sonstige Verrechnungen	51.309.400	+2.600.000	53.909.400
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	120.135.100	+4.700.000	124.835.100

Kameraler Haushaltsabschluss 2019:**Beträge in EUR**

Hauptgruppe	von	um	auf
HG 3	51.382.400	+2.600.000	53.982.400
HG 4	131.887.200	+4.700.000	136.587.200
Kameraler Zuschuss/Überschuss	-220.305.800	-2.100.000	-222.405.800

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:**Aufstockung der Einstellungen von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst für das Lehramt Hauptschule und Realschule**

Die derzeitigen Einstellungsprognosen zeigen an, dass ab dem Jahr 2020 erhöhte Einstellungsbedarfe für das Lehramt Hauptschule und Realschule bestehen. Um einem Lehrkräftemangel in diesem Lehramt vorzubeugen und Abwanderungen in andere Bundesländer zu vermeiden, soll der Rahmen für die Ausbildung von Haupt- und Realschullehrkräften schon zum 01.05.2018 erweitert werden. Die zusätzlich ausgebildeten Lehrkräfte stehen den Schulen dann zu Anfang der 2020-er Jahre passgenau zur Verfügung.

Pro Einstellungstermin (jeweils zum 01.05.2018; 01.11.2018; 01.05.2019; 01.11.2019) sollen 100 zusätzliche Einstellungen für Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst für den Bereich Hauptschule und Realschule vorgesehen werden. Bei den vier Einstellungsterminen ergeben sich 400 zusätzliche Einstellungsmöglichkeiten.

Die zur Verfügung stehenden Stellen für Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (ebenso für Ausbilder/innen) lt. Stellenplan 2018/ 2019 sind hierzu ausreichend vorhanden. Es entsteht jedoch ein finanzieller Mehrbedarf. Dieser beträgt unter Berücksichtigung des Personalausgabenbudgets des Buchungskreises Hessische Lehrkräfteakademie gemäß Haushaltsplanentwurf 2018/ 2019 für das HH-Jahr 2019 4,7 Mio. €.

Zur teilweisen Gegenfinanzierung des Mehrbedarfes werden 2,6 Mio. € im HH-Jahr 2019 aus der zentralen kameralen Rücklage des Buchungskreises Schulen entnommen. Der Transfer in den Buchungskreis Lehrkräfteakademie geschieht über die Zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung (ZBLV).

Wiesbaden,

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende

Michael Boddenberg

Mathias Wagner (Taunus)